

## GC Limpachtal Junioren holen erstmals Schweizer-Meister-Titel



Meisterin und bald Profi? Tamara Scheidegger vom GC Limpachtal.

Vor zehn Tagen schien für das Interclub-Team des GC Limpachtal in Schönenberg die Sonne, trotz dichtem Schneetreiben. Am linken Zürichseeufer holte sich die junge Solothurner Equipe erstmals den Schweizer-Meister-Titel bei den Junioren. von Daniel Weissenbrunner

Dank drei gewonnenen und einer geteilten Partie lagen die Limpachtaler nach der ersten Wettkampfrunde an der Spitze. Eine Führung, die für das Team von Captain Heinz Hausammann bereits den Sieg bedeutete. Im Verlauf des Tages begann es stärker zu schneien, was die Jury dazu veranlasste, das Zwischenergebnis als Schlussklassement zu werten.

«Mit diesem Erfolg dürfen wir die Früchte unserer Jugendförderung ernten», erwähnt Hausammann nicht ohne Stolz. Die Geschichte des jungen Klubs liest sich in der Tat beeindruckend. Was vor elf Jahren mit einem durchdachten Konzept seinen Anfang nahm, gipfelte nun im Gewinn der Meisterschaft.

Die Limpachtaler setzten sich dabei gegen die etablierten Schweizer Traditionsklubs durch. «Der Triumph ist das Resultat einer fantastischen Arbeit, die unsere Juniorenverantwortlichen in den letzten Jahren geleistet haben», lobt Hausammann die involvierten Personen. Ihnen sei es gelungen, ein Biotop zu schaffen, in dem Talente erkannt, gefördert und motiviert werden, um gemeinsame Spitzenleistungen zu erzielen.

### Die bislang erfolgreichste Saison

Die gelebte Umsetzung der Philosophie bescherte dem GC Limpachtal das bisher sportlich erfolgreichste Jahr der Vereinsgeschichte ein. Neben dem Aufstieg des Interclub- Damenteams in die oberste Schweizer Spielklasse schaffte das Männerteam den Ligaerhalt.

Der GCL gehört damit zu den wenigen Klubs in der Schweiz, die mit zwei Mannschaften in der NLA vertreten sind. Weitere Sternstunden erlebte der Klub mit dem Sprung von Etienne Wehrli zur Nummer 1 bei den Mid-Amateuren und dem Titelgewinn von Tamara Scheidegger in der Elite.

### Ziel ist es, Profi zu werden

Scheidegger gehörte dem siegreichen Team von Schönenberg und peilt ein klares Ziel an. Die 18-Jährige will Profi werden.

«Tamara setzt auf diese Karte. Der Klub legt Wert darauf, jedem der Freude am Golfen hat, die Möglichkeit zu bieten, sein Hobby zu betreiben», erklärt Heinz Hausammann. Die Rechnung geht offensichtlich auf. Vom siegreichen Team befinden sich alle Spieler unter den besten 50 auf ihrer Stufe und im Blickfeld des Golfverbandes.

(az Solothurner Zeitung)